

99070002000000

# Nachprüfungsverfahren

Heruntergeladen am 04.07.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/S1000020010000002498/S100002>

| Modul                         | Sachverhalt  |
|-------------------------------|--|
| Leistungsschlüssel            | 99070002000000   |
| Leistungsbezeichnung I        | Nachprüfungsverfahren  |
| Leistungsbezeichnung II       | Vergabekammer Hamburg bei der Finanzbehörde                                      |
| Typisierung                   | 2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune:<br>Vollzug                        |
| Quellredaktion                | Hamburg  |
| Freigabestatus Katalog        | unbestimmter Freigabestatus  |
| Freigabestatus Bibliothek     | unbestimmter Freigabestatus  |
| Begriffe im Kontext           | Zuschlagsgestattung, Vergabekammer,<br>Nachprüfungsverfahren, Nachprüfungsantrag |
| Leistungstyp                  |  |
| Leistungsgruppierung          |  |
| Verrichtungskennung           |  |
| SDG-Informationsbereich       |  |
| Lagen Portalverbund           |  |
| Einheitlicher Ansprechpartner | Nein   |

| <b>Modul</b>               | <b>Sachverhalt</b>   |
|----------------------------|--|
| Fachlich freigegeben am    | 02.08.2023   |
| Fachlich freigegeben durch | Vergabekammer (FB)   |
| Handlungsgrundlage         | Für das Nachprüfungsverfahren gelten die gesetzlichen Vorschriften der §§ 155 ff. GWB.<br><br>URL:<br><br><a href="https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_155.html">https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_155.html</a>  |
| Teaser                     | Teilnehmer eines Vergabeverfahrens über öffentliche Aufträge und Konzessionen der Freien und Hansestadt Hamburg können sich an die Vergabekammer bei der Finanzbehörde wenden, um eine etwaige Vergaberechtsverletzung nachprüfen zu lassen.   |
| Volltext                   | Die Vergabekammer bei der Finanzbehörde ist zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren aller Auftraggeber gemäß § 98 GWB in Hamburg, die öffentliche Aufträge oder Konzessionen über Lieferungen oder Dienstleistungen<br><br>Bauvergabeverfahren<br><br><a href="https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725154/">https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725154/</a> |
| Erforderliche Unterlagen   | keine  |
| Voraussetzungen            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Vergabekammer ist ein unabhängiger Spruchkörper, der – ähnlich einem Gericht – in der ersten Instanz über Rechtsstreitigkeiten in Vergabeverfahren nach dem GWB, der VgV, SektVO und KonzVgV entscheidet.</li> <li>• Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die</li> </ul>                              |

| Modul                        | Sachverhalt   |
|------------------------------|---|
|                              | <p>Antragsvoraussetzungen der §§ 160, 161 GWB erfüllt und der Kostenvorschuss in Höhe von 2.500 EUR gezahlt sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der akzessorische Eilantrag ist unter den gesetzlichen Voraussetzungen des § 169 Abs. 2 GWB möglich.</li> </ul>  |
| Kosten                       | Gebühr: Es fallen keine Kosten an   |
| Verfahrensablauf             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das gerichtsähnliche Nachprüfungsverfahren richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften der §§ 155 ff. GWB. Die Vergabekammer entscheidet – wie Gerichte – unabhängig und eigenverantwortlich.</li> <li>• Die Dauer eines Nachprüfungsverfahrens richtet sich u.a. nach dem jeweiligen Streitgegenstand und Verfahrensverlauf. Die fünfjährige Regelfrist des § 167 GWB kann nach den jeweiligen Erfordernissen verlängert werden.</li> <li>• Die Kosten richten sich u.a. nach dem jeweiligen Streitgegenstand (§ 182 GWB). Der gezahlte Kostenvorschuss wird ggf. mit den Verfahrenskosten verrechnet. Ein zusätzlicher Eilantrag nach 169 Abs. 2 GWB wirkt kostenerhöhend auf das Hauptverfahren (§ 182 GWB).</li> </ul> |
| Bearbeitungsdauer            |   |
| Frist                        |   |
| weiterführende Informationen |   |
| Hinweise                     | <p>Für die gleichtägige Übermittlung an den öffentlichen Auftraggeber muss der</p> <p>Nachprüfungsantrag bis spätestens 12:00 Uhr</p>   |

| Modul             | Sachverhalt  |
|-------------------|--|
|                   | Geschäftsstelle der Vergabekammer bei der Finanzbehörde  |
| Rechtsbehelf      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sofortige Beschwerde zum Hanseatischen Oberlandesgericht (§§ 171 ff. GWB)</li> </ul>  |
| Kurztext          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Vergabekammer ist ein unabhängiger Spruchkörper, der – ähnlich einem Gericht – in der ersten Instanz über Rechtsstreitigkeiten in Vergabeverfahren nach dem GWB, der VgV, SektVO und KonzVgV entscheidet.</li> <li>• Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Antragsvoraussetzungen der §§ 160, 161 GWB erfüllt und der Kostenvorschuss in Höhe von 2.500 EUR gezahlt sein.</li> <li>• Der akzessorische Eilantrag ist unter den gesetzlichen Voraussetzungen des § 169 Abs. 2 GWB möglich.</li> </ul> |
| Ansprechpunkt     |  |
| Zuständige Stelle | Finanzbehörde - Vergabekammer (FB VK)  |
| Formulare         |  |
| Ursprungsportal   | Hamburg Service, Hamburg Service (Currently this link is only available in german)   |